

Aktivitäten des Folklorechors im Jahr 2018

Zunächst die Mitgliederanzahl, insgesamt zum Stand Dezember 2018: 36.

Zugänge :0 Abgänge: 1. Männer wie jedes Jahr in Unterzahl. Insgesamt 9 Männer und 27 Frauen. Wir fühlen uns nicht unwohl könnten aber etwas mehr sein.

Unsere Dirigentin Bärbel Kuhn hat mit uns in diesem Jahr neue Stücke eingelernt. Auch aus dem Repertoire der Vergangenheit haben wir das Eine oder Andere Lied wieder aufgenommen und neu bearbeitet. Bei dieser Gelegenheit vielen Dank an Bärbel die teilweise eine unendliche Geduld mit uns hat.

Nun zu den Aktivitäten:

Im Verlauf des Jahres hatten wir insgesamt 12 Auftritte.

Samstag 20. Januar

Das Nesthäkchen Nadine Horntasch feierte ihren 30. Geburtstag. Im katholischen Gemeindezentrum Erdmannhausen sangen wir teils gemeinsam mit dem Chor Erdmannhausen, und selbst, die von Nadine gewünschten Lieblingslieder. Zusammen mit der Theatergruppe Erdmannhausen wurde ein lustiges und lebhaftes Abendprogramm gestaltet. Essen und Trinken sowie ein hervorragendes Dessertbuffet rundeten den Abend sehr positiv ab. Vielen Dank nochmal an Nadine.

Sonntag 25. Februar

Frühschoppen des GTV im Bürgerhaus Hohenacker. Die meisten von Euch waren dabei. Die Umrahmung von Männerchor und vor allem auch den Zieha Saxern, war wieder ein voller Erfolg. Gute Stimmung und zufriedene Gäste.

Freitag bis Sonntag dem 15. bis 18. März

Chorwochenende in Kaisersbach auf dem Mönchshof. Stimmbildung mit Friedrich Mack und Proben mit Pianist und Schlagzeug, Roland Seyda und Stefan Dietrich. Wir probten gezielt und konzentriert auf unser anstehendes Konzert. Spaß und Geselligkeit kamen trotzdem nicht zu kurz.

Samstag 14. April

Der große Tag war da. Das Konzert im Bürgerhaus. Motto „ von allem ebbes“. Hier sollten die Früchte unserer Probenarbeit geerntet werden. Die Hauptangst, ob denn auch genügend Publikum kommt, war Gott sei Dank unbegründet. Der Saal füllte sich. Getreu dem Veranstaltungsmotto, packten wir aus unserer Repertoirekiste alles aus was wir an Schlager, Gospel, Beat- Rock, Popp und afrikanischer Folklore zu bieten haben. Der Chor und das Frauenchörle gaben alles, und mit der Begleitung von Roland Seyda am Klavier und dem Schlagzeuger Stefan Dietrich, war das Konzert ein voller Erfolg und wurde vom zahlenden Publikum mit viel Applaus bedacht. Ein weiteres Highlight waren die 4 Alphornbläser, welche mit Ihrer Darbietung Verblüffendes aus Ihren Holzinstrumenten herausholten. Bedanken möchten wir uns auch bei den Helfern, die auch zum reibungslosen Ablauf wesentlich beigetragen haben. Eine erfolgreiche Veranstaltung, auf die wir sehr stolz sind.

Samstag 7. Juli

Hohenacker Sommer. Der Folklorechor eröffnete das Programm und erntete viel Applaus. Danach konnten wir Durst löschen und Hunger stillen. Ein sehr sonniger und schöner Tag. Auch mal schön, wenn die anderen Vereine die Bewirtung und Versorgung der Gäste ohne uns bewältigen.

Samstag 28. Juli

Uschi und Heinz Marx feierten Ihre runden Geburtstage in Bittenfeld bei Sohnemann Michael. Der Folklorechor sollte eine Geburtstags- Überraschung sein. Von uns wusste Uschi nix. Michael???? Uschi und Heinz haben sich trotzdem über Ihre Lieblingslieder gefreut und wir über die angebotenen Getränke. Danke nochmal.

Samstag 27. August

Besuch bei Margarete Kölz in Waldenweiler. Einige brauchten das Navi um dort hin zu finden. Margarete wohnt dort in einem sehr schönen Haus und einer tollen landschaftlichen Umgebung. Wie man die liebe Margarete kennt, wurden wir unglaublich gut bewirtet und wir revanchierten uns mit dem Vortrag Ihrer Lieblingslieder. Vielen Dank nochmal an Dich Margarete und weiterhin eine gute Zeit in Waldenweiler.

Samstag 9. September

GTV Ausflug. Ein Ausflug ganz nach meinem Geschmack. Viel fahren und wenig laufen und gut Essen und Trinken. Bei gemischtem Wetter ging es mit dem Bus nach Bad Waldsee. Nach einem kurzen Rundgang in der historischen Innenstadt, brachte uns der Bus zum Mostbauer Hof der Familie Wagershauser. Dort gab es zunächst ein Vesper mit allem was deutsche Bauern so produzieren, in bester Qualität. Dann nahm sich die Seniorchefin unserer an. Eine Landfrau von echtem Schrot und Korn mit autoritärem Auftreten. Da steckte mancher Photoaparat und Handy weg und kuschte. Mit dem Traktorzüge kutschte uns Oma Wagershauser durch Obstwiesen zu ihren Kräutergärten sowie zu den Aroniafeldern. Da hörte man zu. Der eine oder Andere hat auch noch was dazugelernt. Das angepriesene indianische Aronia Powerfood

habe ich übrigens getestet. Außer einer Trollinger Zunge konnte ich power -mäßig nichts feststellen. Ich bin wahrscheinlich zu gesund. Über die schöne schwäbische Alb ging es am Spätnachmittag nach Neidlingen ins Gasthaus Lamm. Die vorbestellten Essen waren vorzüglich zubereitet und gut. Kein Wunder. Beim Abschied trafen wir zu unserer Verwunderung auf den Koch Herrn Seidel. Der schon während seiner Zeit in Hohenacker und Bittenfeld durch seine ausgezeichnete Küche bestens bekannt war. Die Heimreise verbrachten wir mit Gespräch und Gesang. Vielen Dank an die Organisatoren dieses äußerst schönen Tages.

Samstag 13. Oktober

Eintracht Bittenfeld e.V. hatte uns zu Ihrem 150 jährigem Jubiläum eingeladen. Mit diesem Gesangsverein hatten wir in der Vergangenheit viele gemeinsame Auftritte. So war es Ehrensache, dass wir beim Programm aktiv mitmachten. Neidlos konnten wir feststellen, dass andere Chorkollegen es auch verstehen schöne Jubiläen zu begehen und zu feiern. Insgesamt 6 Chöre, eine Line Dance Gruppe, die Bittenfelder Mosthexen, der Musikverein frei weg und die Zipfelbächer gestalteten einen gelungenen Abend mit einem bunten Programm.

Sonntag 21. Oktober

Herbstfest GTV. Ihr wart alle dabei. Hervorheben möchte ich die gerollten Maultaschen mit Kartoffelsalat. Der erste Patzer von uns in diesem Jahr. Wir mussten ein Lied nochmal beginnen. Trotzdem Applaus mit Zugabe. Trost fanden wir dann bei dem hervorragendem Kuchenbuffet und den Maultaschen.

Donnerstag 26. Oktober

Sportlerehrung im Bürgerhaus Hohenacker. Folklorenchor und die Band Change besorgten das Rahmenprogramm. Trotz eines kleinen 2.Patzers blieb uns das Publikum freundlich gesonnen.

Samstag 27. Oktober

Unsere Gerda hatte einen runden Geburtstag. Ich sage das Alter nicht. Wenn eine Frau so jugendlich aussieht, sollte man nicht über das Alter sprechen. Wir haben ihr ein Überraschungsständchen im Schützenhaus gebracht und Ihr hoffentlich eine kleine Freude bereitet.

Samstag 8. Dezember

Adventskonzert in der Erhartkirche. Sehr gut besucht. Alle Chöre des GTV gestalteten einen stimmungsvollen Abend. Ausklang mit Sekt, Glühwein und Knabbereien im Begegnungsraum.

Montag 17. Dezember

Weihnachtliche Singstunde im Bürgerhaus. Man muss nicht viel sagen Ihr wart alle dabei. Trotzdem nochmal Dank für das gute Rindergulasch, Kartoffelgratin und Spätzle sowie das wie immer excelente Dessert-buffet. Auch die Gitarristen Johns Monday-Music for friends waren ein Höhepunkt und sollten immer wieder kommen.

Mittwoch 19.Dezember

Die letzte Singstunde im Jahr verbringen wir immer mit einem Auftritt auf dem Weihnachtsmarkt in Waiblingen. War diesmal trotz ungemütlichen Wetters gut besucht und es gelang uns die Aufmerksamkeit der Glühweintrinker zu gewinnen. Professioneller Auftritt. Viel Applaus. Ein schöner Abschluss des Sängerjahres 2018.

Ich danke für Ihre Aufmerksamkeit.